

Volha Hapeyeva, geboren 1982 in Minsk, ist eine belarussische Lyrikerin, promovierte Linguistin und Übersetzerin. Für ihr Werk erhielt sie zahlreiche Preise und Auszeichnungen. Ihre Gedichte wurden in mehr als zehn Sprachen übersetzt.

In ihren Werken beschäftigt sich die feministische Autorin mit dem Phänomen der körperlichen Veränderung und Selbstverletzungen auseinander. Hapeyeva forscht zugleich in den Bereichen Vergleichende Linguistik, Sprachphilosophie, Körpersoziologie und Geschlechterfragen in Kultur und Literatur.

Seit den brutalen Auseinandersetzungen im Osten der Ukraine fanden auch immer mehr politische Themen Eingang in ihre Texte. Das Thema des Krieges und der Frage, wie Menschen mit tragischen Ereignissen umgehen, gehört seither zu ihrer Poesie. Deshalb fürchtet Hapeyeva politische Verfolgung in Belarus – dem Land, in dem Oppositionelle oft einfach verschwinden. Die Schriftstellerin widmet sich in ihrer Arbeit den politischen Verhältnissen in ihrem Heimatland. Durch ihre regierungskritische Sicht geriet sie schnell ins Visier des Geheimdienstes KGB und lebt nun unter der ständigen Angst festgenommen zu werden.

Doch nicht nur Hapeyevas literarische Arbeit stellt für den Staat ein Problem dar, auch ihre Tätigkeit als Übersetzerin im Auftrag der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OSZE), einem Zusammenschluss von 37 Staaten, wird kritisch betrachtet. Unter anderem arbeitet sie an privaten Briefen, in denen Angehörige sich an die Arbeitsgruppe für Menschenrechte wenden, um Hilfe bei der Suche nach inhaftierten Verwandten zu bekommen.

Neben ihren Gedichten über den Freiheitskampf zuhause, der Prosa über das Aufwachsen in politisch unruhigen Zeiten und ihren Übersetzungen schreibt sie Kinderbücher. Mit Künstlern der elektronischen Musik veranstaltet sie außerdem audiovisuelle Performances und ist häufig Gast auf internationalen Festivals.

Volha Hapeyeva ist Mitglied des PEN-Zentrums Belarus, des unabhängigen Schriftstellerverbandes Belarus und seit Mai 2021 Stipendiatin des Writers-in-Exile-Programms.